

# CP/A Z1013

Für den neuen [Z1013-128](#) bestand der Wunsch, ein vorhandenes Z9001-Floppy-Modul zu nutzen, um CP/M mit Diskette betreiben zu können. Aufbauend auf dem CP/A-48K vom Z9001 und dem [BIOS von Heikos BWS](#) hat Tino Ziemke daraus ein erstes CP/A für den Z1013 gebastelt. Auch der Boot-Loader wurde angepasst.

Ich habe auf Wunsch von Lötspitze das CP/A angepasst. Basierend darauf ist nach kompletter Überarbeitung das folgende CP/A entstanden. Ein weiterer Vorteil des CP/A ist gegenüber dem SCP, dass verschiedene Diskettenformate automatisch erkannt werden.

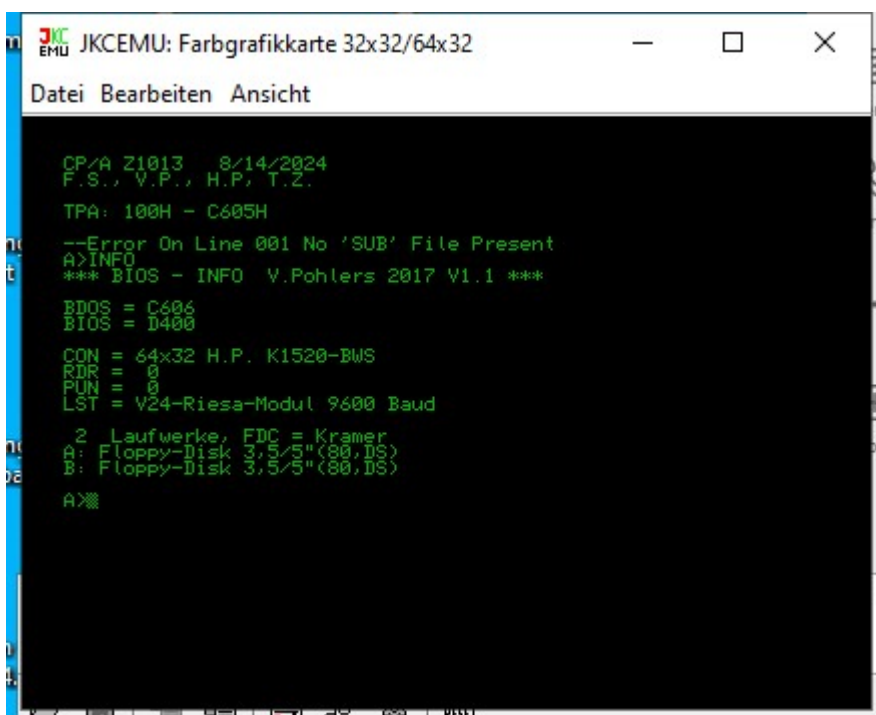
```
CP/A Z1013    3/3/2017
F.S., U.P., H.P., T.Z.

TPA: 100H - CB05H

--Error On Line 001 No 'SUB' File Present
A>■
```

(Bem: Das CPA läuft nicht im normalen JKCEMU, da dieser keine robotron-Floppy am Z1013 unterstützt. Ich hatte mir für Tests den JKCEMU modifiziert)

2024: Erweiterungen: BWS-Karte nach H.Poppe im Modus 80×24, Kramer-Floppy, ...



The screenshot shows a window titled 'JKCEMU: Farbgrafikkarte 32x32/64x32'. The menu bar includes 'Datei', 'Bearbeiten', and 'Ansicht'. The main display area shows the following text:

```
CP/A Z1013    8/14/2024
F.S., V.P., H.P., T.Z.

TPA: 100H - C605H

--Error On Line 001 No 'SUB' File Present
A>INFO
*** BIOS - INFO V.Pohlars 2017 V1.1 ***

BDOS = C606
BIOS = D400

CON = 64x32 H.P. K1520-BWS
RDR = 0
PUN = 0
LST = V24-Riesa-Modul 9600 Baud

2 Laufwerke, FDC = Kramer
A: Floppy-Disk 3.5/5"(80,DS)
B: Floppy-Disk 3.5/5"(80,DS)

A>■
```

Das ist die BWS-Karte nach H.Poppe im Modus 64×32, im JKCEMU 0.9.8.4 als zweite Anzeigeeinheit verfügbar

## Downloads

- [z1013\\_cpa.zip](#)

alle Dateien + Bootdisk + Quellen etc., 16.04.2025

## Beschreibung

### benötigte Hardware

- [Robotron-Floppy-Modul](#) vom Z9001 (Adr. 98h,99h,A0h) bzw. der BIC/Z9001-Nachbau von U.Zander
- oder [Floppy nach Kramer](#)
- BWS [Peters-Platine 64x16](#) oder [K1520-BWS von H.Poppe](#)
- 64K RAM (original Z1013.64 oder entsprechend [erweitert](#))
- 4 MHz (mind. 2.5 MHz, wg. Floppy), umschaltbar via Port 4 (auch auf Peters-Platine)
- [V24-Modul](#) von Riesa f. Anschluss eines Druckers (Seriell 9600 Baud 8N1)
- optional: 1 [RAF 256K](#) präcitronic **auf Adr. 58h**



Eine RAF256 auf der originalen ersten Adresse 98h kollidiert mit dem Robotron-Floppy-Modul!

**V24** Bit 0 führt zu RxD des Druckers

Bit 4 führt zu DTR des Druckers

Masse der Zusatzbaugruppe an Betriebserde

s.a. [Handbuch, V24](#)

### Speicherbelegung

BOOT-Loader 0100-05FFh

@z1013.com 0100-2FFFh, verschiebt sich im RAM:

Initialisierung COLD: 62D0h-6FFFh

CCP+BDOS: C300-D8FFh

BIOS: D900-E5FFh

### Starten

Variante A: mit boot1013.z80

Programm laden (Adr. 100h)

Starten mit J 100

Es wird der erste gefundene Dateiname angezeigt. Das sollte normalerweise @Z1013 sein. Dann wird diese Datei geladen und gestartet. Gibt es Fehler, dann wird „Boot-Error: “ gefolgt von einem Fehlercode ausgegeben:

```
N: falsches System (Name stimmt nicht)
L: falsche Länge des Systems
?: kein CCP am Systemanfang (richtiger Name, aber kein gültiges CP/A)
R: Gerät nicht bereit, aber existent
W: Diskette schreibgeschützt
S: Sektor nicht gefunden
T: Spurnummer zu groß oder nicht zu finden
C: CRC-Fehler
D: Laufwerk nicht existent
U: keine Marke gefunden
B: fehlerhafte Befehlsausgabe (interner Fehler)
F: Fehler bei Ausführung des Seek-Kommandos
```

Variante B: mit cpa\_Z1013.z80

```
Programm laden (Adr. 100h)
Starten mit J 100
```

Das CP/A wird direkt gestartet. Es muss eine (beliebige) Diskette im Laufwerk A: stecken.

Beim Start wird das Kommando

```
SUBMIT AUTOEXEC.SUB
```

ausgeführt. In einer (selbst anzulegenden) Batch-Datei AUTOEXEC.SUB können weitere Initialisierungen starten.

## Hinweise

Auf der Diskette befindet sich das Programm **INFO.COM**. Damit wird die aktuelle Konfiguration des CP/A angezeigt.

```
A>INFO
*** BIOS - INFO   V.Pohlers 2017 ***

BDOS = CB06
BIOS = D900

CON = 64x16 Peters-Platine
RDR = 0
PUN = 0
LST = U24-Riesa-Modul 9600 Baud

 2 Laufwerke
A: Floppy-Disk 3,5/5"(80,DS)
B: Floppy-Disk 3,5/5"(80,DS)

A>■
```

Im Order src gibt die Batchdatei make.bat. Damit wird ein neues System erzeugt (BOOT.COM, @Z1013.COM, Diskettenabbild)

In Tinos Originalquellen wird noch eine CTC für eine Uhr und eine Statuszeile am unteren Bildschirmrand genutzt. Das habe ich (noch) nicht übernommen.

Im Downloadpaket sind Quellen des CPA-CCP und BDOS enthalten. Das CP/A kann auf beliebige Adressen gelinkt werden.

## Historie

- 2017: erste Version
- 14.8.2024: Erweiterungen: BWS-Karte nach H.Poppe im Modus 80x24, Kramer-Floppy, ...
- 12.9.2024: Patch f. A2-Monitor
- 11.4.2025: Korrektur RAF-Treiber

V. Pohlers, 2017

From:  
<https://hc-ddr.hucki.net/wiki/> - **Homecomputer DDR**

Permanent link:  
[https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z1013/cpm/cpa\\_z1013](https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z1013/cpm/cpa_z1013)

Last update: **2025/04/16 08:51**

